

Außenwirtschaft Aktuell November 2021

Top-Themen

WTO stellt Zollwerkzeug zur Verfügung



Neufassung des HS zum 01. Januar 2022

**Atlas: Änderungen bei den
Zollanmeldungen und
Intrahandelsstatistik ab
01.01.2022**



**Ägypten: CargoX Kostenänderungen ab
14. Oktober 2021**

**Handbuch
Ausfuhrgenehmigungen,
Genehmigungscodierungen etc.
aktualisiert**





Im Team für Südwestfalen
Arnsberg Hagen Siegen

Internetadressen des Monats

WTO stellt Zollwerkzeug zur Verfügung

Am 07. Oktober 2021 hat die Welthandelsorganisation ein HS-Tracker Werkzeug zur Verfügung gestellt, mit dem Unternehmen Änderungen im HS-System verfolgen können, das seit 1988 zur Klassifizierung von Gütern im internationalen Handel verwendet wird.

https://www.wto.org/english/news_e/news21_e/igo_07oct21_e.htm

Quelle: WM 18.10.21

Webinare und Online-Veranstaltungen

AHK Industrial Suppliers Forum, 18. Oktober 2021 bis 18. April 2022

Neue Bedingungen auf den Weltmärkten erfordern eine neue Ausrichtung der Geschäfts- und Lieferstrukturen. Das AHK Industrial Suppliers Forum bietet dazu die ideale Möglichkeit, indem es europäische Lieferanten der Industrie mit Einkäufern und Vertriebspartnern aus Deutschland auf einer Online-Plattform vernetzt. Die AHK's begleiten bei der weiteren Geschäftsabwicklung und unterstützen im gesamten Beschaffungsprozess. Die Teilnahme für deutsche Einkäufer und Vertriebspartner ist kostenlos.

<https://ahk-isf.eu/public/>

Breakfast Talk Erfahrungsaustausch Baubranche in Großbritannien, 3. November 2021, 10 Uhr

Deutschen Unternehmen aus der Baubranche bereiten die neuen Regelungen im Warenverkehr mit Großbritannien und vor allem auch die neuen Aufenthaltsbestimmungen Probleme. Gleichzeitig entstehen neue Geschäftschancen durch den boomenden Infrastrukturausbau und den Industrie- und Wohnungsbau im Vereinigten Königreich. Vertreter von Unternehmen und der Auslandshandelskammer sprechen über die Erfahrungen des letzten Jahres und zukünftige Entwicklungen der Geschäfte in der Baubranche in Großbritannien. Informationen und Anmeldung zur Online-Veranstaltung der IHK Nord Westfalen hier:

<https://www.ihk-nordwestfalen.de>

AHK World Economic Day – digital 2021, 4. November 2021, 11 bis 14 Uhr

Die globalisierte Wirtschaft befindet sich derzeit in weitreichenden Transformationsprozessen. Die zentralen Themen beleuchtet der "World Economic Day", den der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) gemeinsam mit dem Netzwerk der Deutschen Auslandshandelskammern (AHK) ausrichtet – live auf Englisch und Deutsch und erstmals digital. Das Programm und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Unternehmen auf der Seite des DIHK.

<https://event.dihk.de>

Quelle: IXPOS 18.10.21

Jubiläums-Konferenz: „Deutsch-Polnische Zukunftsmärkte“, 5. November 2021, Streaming

Nachhaltigkeit, Mobilität, Digitalisierung und Zukunftsindustrien – diese Themen werden das deutsch-polnische Geschäft in den kommenden Jahren bestimmen und bieten große Marktpotenziale.

Hochrangige Wirtschaftsexperten geben dazu Impulse und diskutieren in Panels und Workshops auf der hybriden Konferenz der AHK Polen „Deutsch-Polnische Zukunftsmärkte“ am 5. November 2021.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Zur Registrierung geht es unter nachfolgendem Link:

<https://eventory.cc>

Quelle: WM 12.10.21

Britische Plastiksteuer – Was kommt auf deutsche Firmen zu? 10. November 2021, 14 Uhr

Im Vereinigten Königreich tritt am 1. April 2022 eine Plastiksteuer (UK Plastics Tax) in Kraft, die Unternehmen ohne britischen Importeur betrifft, die mehr als zehn Tonnen Plastik pro Jahr ins Vereinigte Königreich einführen. Die Deutsch-Britische Industrie- und Handelskammer informiert in der Online-Veranstaltung betroffene deutsche Exporteure (B2B und B2C), die Verpackungen und Verpackungsmaterialien aus Plastik ins Vereinigte Königreich einführen. Die Teilnahme ist kostenfrei, die Plätze jedoch begrenzt. Informationen und die Möglichkeit zur Registrierung finden Unternehmen auf der Internetseite der deutsch-britischen Industrie- und Handelskammer.

<https://grossbritannien.ahk.de>



Im Team für Südwestfalen
Arnsberg Hagen Siegen

Marktupdate Mexiko, 11. November 2021, 16 bis 17 Uhr

Neben einer grundsätzlich positiven Entwicklung hat die mexikanische Wirtschaft aber weiterhin mit verschiedenen Herausforderungen zu kämpfen. Die Entwicklung der Corona-Pandemie, der Chip-Mangel im Automobilsektor und die Sicherheitslage im Land erfordern eine fachkundige Einschätzung durch Experten vor Ort. Daher informiert die IHK Aachen in Kooperation mit der Deutsch-Mexikanischen Gesellschaft (DMG) am 11. November im Webinar "Markt-Update Mexiko" von 16 bis 17 Uhr über aktuelle Entwicklungen rund um ein Land, das neben dem Export-Geschäft mit 129 Millionen Einwohnern auch über einen großen Binnenmarkt verfügt.

Weitere Informationen finden Sie hier: [Markt-Update Mexiko - IHK Aachen](#)

Online-Workshop „Ukraine - Geschäftsaufbau und Praxistipps“, 17. November 2021

die Ukraine wird im Zuge der Neuordnung von Lieferketten oft als möglicher Standort für die Beschaffung von Waren und Dienstleistungen oder für die Produktion genannt. Der Online-Workshop der IHK Düsseldorf am 17. November 2021, 10 bis 11:Uhr, vermittelt umfassende und praxisorientierte Informationen und Hinweise zu Kooperationen und Investitionen und richtet sich an Unternehmer mit Interesse am Geschäftsaufbau oder -ausbau in der Ukraine. Zur Beantwortung individueller Fragen ist viel Zeit eingeplant. Der Workshop findet in deutscher Sprache statt. Kontakt: IHK Düsseldorf, Robert Butschen, Tel.: 0211 3557-217, robert.butschen@duesseldorf.ihk.de, Programm und Anmeldung hier: <https://www.duesseldorf.ihk.de>

Digitale Deutsch-Niederländische Businesswoche, 22. bis 26. November 2021

Die IHK Mittlerer Niederrhein und ihre Partner möchten deutsche und niederländische Unternehmer einmal jährlich im großen Stil zusammenbringen. Und wenn es aufgrund der Pandemie (noch) nicht in Präsenz geht, dann eben virtuell – und genauso erfolgsversprechend! Der Mix aus Information, Inspiration und Matchmaking hat sich im Vorjahr bestens bewährt. Das einzigartige digitale Treffen bietet reichlich Gelegenheit, um über die Grenze hinweg neue B2B-Kontakte zu knüpfen und bestehende Verbindungen zu pflegen. Wer Geschäftsmöglichkeiten im Nachbarland ausloten möchte, ist hier richtig. Erfahrene Experten aus Deutschland und den Niederlanden vermitteln in Webinaren praxistaugliche Tipps und Ratschläge. Das virtuelle Firmen-Matchmaking bietet die Möglichkeit, gezielt mit potenziellen Geschäftspartnern aus beiden Ländern ins Gespräch zu kommen. Kontakt: [Jörg Raspe](mailto:joerg.raspe@mittlerer-niederrhein.ihk.de), Tel.: 02131 9268-561, E-Mail: joerg.raspe@mittlerer-niederrhein.ihk.de. Mehr Informationen und Anmeldung hier: www.wirtschaftsforum-ihk.de

Webinar Indien: „Beschaffungsmarkt und nachhaltige Lieferketten im Lichte des Lieferkettengesetzes“, 24. November 2021, 10 bis 11:45 Uhr

Unmittelbar und mittelbar vom Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz betroffene Unternehmen müssen länderspezifische Risikoanalysen durchführen, wenn sie in Indien sourcen, ihre Zulieferer überwachen und Einkaufsprozesse auf den Prüfstand stellen. Problematisch beim Beschaffungsmarkt Indien zum Beispiel: das Land hat nicht alle im Lieferkettengesetz geforderten Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation ratifiziert. Praxishilfen dazu vermittelt das Webinar der IHK Düsseldorf am 24. November 2021, 10.00 bis 11:45 Uhr. Kontakt: IHK Düsseldorf, Katrin Lange, Tel.: 0211 3557-227, katrin.lange@duesseldorf.ihk.de. Programm und Anmeldung hier: <https://www.duesseldorf.ihk.de>

German-Norwegian Industry Forum in Düsseldorf, 2. Dezember 2021

Norwegen kann mit seinem technologischen Know-how und seinen guten natürlichen Voraussetzungen ein wertvoller Partner beim grünen Wandel der europäischen Industrie sein. Dies nehmen die AHK Norwegen und weitere Partner zum Anlass, am 2. Dezember 2021 zum ersten German-Norwegian Industry Forum nach Düsseldorf einzuladen. Erstmals nach Beginn der Corona-Pandemie kommen Behörden, Branchenorganisationen, Industrieunternehmen und Experten beider Länder physisch zusammen, um zu diskutieren, wie deutsch-norwegische Industriepartnerschaften zu tiefgreifenden Klimamaßnahmen und der Schaffung neuer Arbeitsplätze beitragen können. Kontakt: AHK Norwegen, Hanne Marit Grønning Strand, hmg@handelskammer.no, Tel.: +47 22 12 82 19. Programm und Anmeldung hier:

<https://norwegen.ahk.de>



Im Team für Südwestfalen
Arnsberg Hagen Siegen

10. Deutsch-Chinesischer Wirtschaftstag DCWT 2021, 15. Dezember 2021, hybrid

Die Deutsch-Chinesische Wirtschaftsvereinigung DCW informiert über Themen der deutsch-chinesischen Wirtschaft und bietet ihren Mitgliedern und Partnern die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch und zum Knüpfen von Kontakten. Bei der Jubiläumsveranstaltung am 15. Dezember 2021 können Unternehmen gemeinsam mit Verantwortlichen aus Wirtschaft, Politik und Öffentlichkeit über gemeinsame Herausforderungen diskutieren.

<https://www.dcw-ev.de>

(virtuelle) Unternehmerreisen

Geschäftsanhaltung Kenia, Produkte für die Bauwirtschaft, 23. bis 27. Januar 2022

Vom 23. bis 27. Januar 2022 führt die AHK Services Eastern Africa Ltd., in Zusammenarbeit mit Bauverbände NRW, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi), eine Geschäftsanhaltungsreise nach Kenia durch. Es handelt sich dabei um eine Fördermaßnahme im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Selbstständige der gewerblichen Wirtschaft sowie fachbezogenen Freien Berufe und wirtschaftsnahen Dienstleistern mit Geschäftsbetrieb in Deutschland (Unternehmen) aus den Bereichen Bauwirtschaft.

<https://www.ixpos.de>

Quelle: IXPOS 5.10.21

China – NRW: Startups und Innovation 2021, digital, 1. bis 3. Dezember 2021

Innovation- und Industrie 4.0-interessierte KMU aus Industrie und Handel sowie Startups aus Nordrhein-Westfalen lernen die boomende chinesische Startup- und Innovationslandschaft im Raum Shanghai und Shenzhen kennen. Sie pitchten vor ausgewähltem Publikum und erleben deutsche KMU und Startups unter dem Dach der Startup Factory und der Smart Factory in Kunshan. Nach der Reise haben sie die Gelegenheit mit einem Experten im Gespräch ihre Geschäftschancen auszuloten. Anmeldeschluss auf der Seite von NRW.GLOBAL BUSINESS ist der 5. November 2021.

<https://trade.nrwglobalbusiness.com>

Quelle: NRW.GLOBAL BUSINESS

Innovative Industrielösungen Singapur 2022, 28. Februar 2021 bis 4. März 2022

Die Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen und NRW.Global Business planen vom 28. Februar bis 4. März 2022 eine Reise nach Singapur für NRW-Unternehmen durchzuführen. Die Reise richtet sich an Unternehmen aus dem Bereich der innovativen Industrie-Zulieferprodukten sowie an Betriebe mit Smart-Industry-Lösungen, die auf der Suche nach neuen Absatzmärkten sind. Im Rahmen einer Online-Infoveranstaltung können sich interessierte Unternehmen am 27. Oktober 2021 um 9 Uhr kostenfrei und unverbindlich über Singapur und die Unternehmerreise informieren. Vorregistrierungen und Interessensbekundungen sind jederzeit möglich auf der Seite von NRW.Global Business:

[Unternehmensreise Innovative Industrielösungen Singapur 2022 | NRW.Global Business \(nrwglobalbusiness.com\)](https://www.nrwglobalbusiness.com)

Allgemeine Informationen und EU-News

„Africa Business Guide“

Der „Africa Business Guide“ ist die digitale Plattform des Wirtschaftsnetzwerks Afrika. Es berät - mit Kammern und Spitzenverbänden der deutschen Wirtschaft, Ministerien und Fördergesellschaften insbesondere kleine und mittlere Unternehmen bei ihrem Marktzugang auf dem Kontinent. Die Erstellung von Kontakten vor Ort, Förder-, Finanzierungs- und Absicherungsinstrumente sowie Messen gehören zum Angebot.

<https://www.africa-business-guide.de>

Quelle: Europa Aktuell 7.10.21



Im Team für Südwestfalen
Arnsberg Hagen Siegen

„German Desk“ unterstützt deutsche Unternehmen in Vietnam

Die DEG, eine Tochtergesellschaft der KfW, unterstützt mittelständische Firmen bei der Erschließung neuer Märkte in Entwicklungs- und Schwellenländern. Neben den bereits bestehenden „German Desk“ in Ghana, Bangladesch, Indonesien, Nigeria, Peru und Kenia, bietet nun auch ein Büro in Vietnam deutschen Firmen Beratung und Finanzierungslösungen für ihr Vorhaben.

<https://www.deginvest.de>

Quelle: Europa Aktuell 7.10.21

Die „Deutsch-Französischen Preise 2022“

Die Deutsch-Französische Industrie- und Handelskammer vergibt im Februar 2022 erneut die „Deutsch-Französischen Preise“. Deutsche Startups oder Unternehmen, die erfolgreich in den Kategorien: Energie, Klima, Mobilität auf dem französischen Markt sind – oder umgekehrt, können sich bis zum 10. November 2021 auf der Seite der AHK Frankreich bewerben:

<http://www.prixfrancoallemand.com/fr/home/>

Quelle: AHK Frankreich 12.10.21

Atlas: Änderungen bei den Zollanmeldungen und Intrahandelsstatistik ab 1. Januar 2022

Sowohl in Zollanmeldungen (ATLAS) als auch in Intrastat-Eingangs- und Versandungsmeldungen sind neue Kennzeichnungen für die Angabe des Erhebungsmerkmals Art des Geschäfts anzuwenden. Zudem müssen speziell in Intrastat-Versendungsmeldungen zusätzlich zu den bisherigen Merkmalen auch das Ursprungsland der Ware und die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des Handelspartners im Bestimmungsland angegeben werden.

<https://www.destatis.de>

Quelle: DESTATIS 15.10.21

DESTATIS: Exporte liegen im August um 1,2 Prozent unter dem Vormonatsniveau

Im August 2021 sind die Exporte in Deutschland gegenüber Juli 2021 kalender- und saisonbereinigt um 1,2 % gesunken und die Importe um 3,5 % gestiegen. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) anhand vorläufiger Ergebnisse weiter mitteilt, lagen die Exporte kalender- und saisonbereinigt 0,5 % und die Importe 9,9 % höher als im Februar 2020, dem Monat vor Beginn der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie in Deutschland.

<https://www.destatis.de>

Quelle: DESTATIS 8.10.21

EU-Kommission sieht keinen Bedarf für Anpassungen ihrer Mittelstands-Definition

Die Europäische Kommission hat die Ergebnisse einer Evaluation zur KMU-Definition der EU veröffentlicht. Die Analyse kommt zu dem Ergebnis, dass die geltende Definition von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) immer noch effektiv und zweckmäßig sei. Mehr dazu auf der Homepage des DIHK.

<https://www.dihk.de>

EU-Konsultationsplattform zu den Transatlantischen Beziehungen -auch für Unternehmen

Am 18. Oktober 2021 hat die EU-Kommission eine Konsultationsplattform zur Gestaltung der transatlantischen Zusammenarbeit gestartet. Hier können sich deutsche Unternehmen in die laufenden Gespräche der EU mit den USA im Rahmen des EU-USA-Handels- und Technologierats einbringen. Unternehmen gelangen zur Plattform Futurium:

<https://futurium.ec.europa.eu>

Quelle: WM20.10.21

Handels- und Technologierat: EU und USA vereinbaren enge wirtschaftliche Zusammenarbeit
Auf der ersten Sitzung des Handels- und Technologierates (TTC) am 29. September 2021 in Pittsburgh haben sich die EU und die USA auf ein gemeinsames Vorgehen bei globalen Handels- und Technologiefragen geeinigt. Beide Seiten verpflichteten sich zu einer engen Zusammenarbeit bei Themen wie Ausfuhrkontrollen, Überprüfung ausländischer Investitionen, kritischen und neu entstehenden Technologiestandards, einschließlich künstlicher Intelligenz, und sicheren Lieferketten, auch bei Halbleitern. Hier geht es zur Pittsburgh-Erklärung:

<https://ec.europa.eu>

Ägypten: CargoX Kostenänderungen ab 14. Oktober

Die ägyptische Regierung hat den Preis für die ACI-Einreichung auf der CargoX-Plattform ab dem 14. Oktober auf **150 USD** festgesetzt. Dies betrifft nur neue ACI-Anträge, die am oder nach dem 14. Oktober erstellt und versandt werden. Der Preis für das kleinste verfügbare Paket beträgt jetzt USD 400 - 400 UNITS. Dieser Betrag reicht für 2 Einreichungen und den Verifizierungsprozess. Die erste Zahlung muss per Überweisung erfolgen. Nach Erstkauf und Verifizierung des Unternehmens ist die Zahlung mit Kreditkarten möglich. Der Benutzer kann die Anzahl der Einheiten bestimmen, die er kaufen möchte. Für Kreditkartenzahlungen gilt ein Minimum von 25 Einheiten bis 25 USD.

Weitere Informationen und Ansprechpartner finden Unternehmen auf der Website der AHK Kairo:

<https://aegypten.ahk.de>

Quelle: DIHK 13.10.21

Ägypten: Update Advanced Cargo Information System (ACI)

Ägypten hat zum 1. Oktober 2021 die Einfuhrabfertigung von Seefrachtsendungen auf das Advanced Cargo Information System (ACI) umgestellt. Die AHK in Kairo hat den DIHK am 5. Oktober über eine Anpassung der Datenanforderungen in Handelsrechnungen informiert.

Danach sollen unbedingt die folgenden Angaben NUR auf die Handelsrechnung geschrieben werden:

ACID: 100270468202109xxxx

Egyptian Importer Tax ID: 10027xxxx

Foreign Exporter Registration Type: VAT Number

Foreign Exporter ID: DE25784xxxx

Foreign Exporter Country: GERMANY

Foreign Exporter Country Code: DE

Auf alle anderen Dokumente (einschließlich Ursprungszeugnisse) soll NUR die ACID-Nummer geschrieben werden. Weitere Informationen finden Sie auf der Website der AHK Kairo.

<https://aegypten.ahk.de>

Quelle: WM 06.10.21

Algerien: Importverbote für bestimmte Produkte tierischen Ursprungs ab 1. Oktober 2021

Die Deutsch-Algerische Industrie- und Handelskammer (AHK) teilt in einer Meldung (LINK) mit, dass ab dem 1. Oktober 2021 ein Einfuhrverbot für folgende Produkte tierischen Ursprungs gilt:

Thunfisch und Fischprodukte in Dosen

Hühnerbologna und Geflügelpastete

Joghurt, Eiscreme und Dessertcreme

Flüssiges Eigelb

Kamelwolle und -haar

Gekochte und halbgekochte weiße und rote Fleischprodukte (Wurstwaren)

Corned-Beef

Lebendige Köder zum Fischen

Für nähere Informationen wenden sich Unternehmen bitte an die AHK in Algier.

<https://algerien.ahk.de>

Quelle: WM 28.9.21

Großbritannien lockert die Corona-bezogenen Einreisebestimmungen

Zum 4. Oktober 2021 hat die britische Regierung das Corona-bedingte Einreiseregime stark vereinfacht. Es wird nun nur noch zwischen "red list"-Ländern und dem Rest der Welt ("rest of world") unterschieden. Deutschland wird zur letzteren Kategorie gezählt. Unabhängig von den coronabedingten Einreisevorschriften sollten Geschäftsreisende zwingend prüfen, ob für die Einreise ein Visum zu beschaffen ist. Weitere Informationen im Artikel der GTAI.

<https://www.gtai.de>



Im Team für Südwestfalen
Arnsberg Hagen Siegen

Brexit: Kommission schlägt Änderungen des Nordirland-Protokolls vor

Am 14. Oktober 2021 hat die EU-Kommission Änderungen des Nordirland-Protokolls vorgeschlagen, um dessen Anwendung zu erleichtern. Der Vorschlag der EU-Kommission umfasst Flexibilitätsregelungen in den Bereichen Lebensmittel, Pflanzen- und Tiergesundheit, Zölle, Arzneimittel, um den Warenfluss zwischen Großbritannien und Nordirland in Bezug auf Waren zu erleichtern, die in Nordirland verbleiben sollen. Die britische Regierung hat den Vorschlag bereits zurückgewiesen und droht mit der einseitigen Außerkraftsetzung des Nordirland-Protokolls.
https://ec.europa.eu/germany/news/20211014-eu-brexit-regelungen-zum-nordirland-protokoll_de

Indonesien öffnet wieder für Geschäftsreisende und Besucher

Die [Verordnung Nr. 34/2021](#) des Ministers für Recht und Menschenrechte, die am 15. September 2021 in Kraft getreten ist, ermöglicht es bestimmten Gruppen von Ausländern, wieder ein Visum für die Einreise nach Indonesien zu beantragen und zu erhalten, sofern sie vollständig gegen COVID-19 geimpft sind. Visumantragsteller müssen zusätzliche Anforderungen erfüllen, nämlich eine vollständige COVID-19-Impfbescheinigung sowie eine Erklärung, dass sie bereit sind, die in Indonesien geltenden Gesundheitsprotokolle einzuhalten. Außerdem sollten sie **über eine Reise- oder Krankenversicherung verfügen. Reisende ohne Reise- oder Krankenversicherung müssen eine Erklärung vorlegen, in der sie sich bereit erklären, für ihre eigenen medizinischen Kosten aufzukommen, falls sie sich während ihrer Reise in Indonesien mit COVID-19 infizieren.** Mehr dazu auf der Seite der AHK Indonesien.

<https://indonesien.ahk.de>

Quelle: AHK Indonesien 16.9.21

Indonesien steigert Importe im 1. Halbjahr 2021 um 28 Prozent

Indonesiens Importe stiegen im 1. Halbjahr 2021 um 28,4 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Mit einem gleichzeitigen Plus der Exporte um 34,8 Prozent könnte im Gesamtjahr sogar der hohe Außenhandelsüberschuss vom vergangenen Jahr übertroffen werden. Indonesiens mit Abstand wichtigster Warenlieferant ist China. Deutschland konnte vom Importboom nicht profitieren. Der ganze Artikel ist auf der GTAI-Homepage nachzulesen.

<https://www.gtai.de>

Quelle: GTAI 7.9.21

Lebensmittelverarbeitung und Kreislaufwirtschaft in Ostafrika: Kostenlose Individual-Beratung für den Markteinstieg

Im Rahmen des Wirtschaftsnetzwerks Afrika des Bundeswirtschaftsministeriums können deutsche Unternehmen, die Lösungen und Technologien im Bereich der Lebensmittelverarbeitung und Kreislaufwirtschaft anbieten, bis zu 40 Stunden kostenlose Individual-Beratung für den Markteinstieg in Ostafrika erhalten. Die Beratung wird u.a. von der Delegation der Deutschen Wirtschaft für Ostafrika durchgeführt. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Unternehmen auf der Seite von [germantech](https://germantech.org):

<https://germantech.org/kombiniertes-modul-ostafrika-2021-lebensmittelverarbeitung/>

Quelle: News International Okt. 2021

Republik Korea (Südkorea):

Seit 1. September 2021 visumfreie Einreise für EU-Bürger möglich

Damit sind Kurzzeitaufenthalte (weniger als 90 Tage) wieder ohne Visum möglich.

Allerdings müssen alle Einreisenden ohne Visum seit dem 1. September 2021 eine „elektronische Reisegenehmigung“ (K-ETA: Korea Electronic Travel Authorization) mindestens 24 Stunden vor der Abreise online über die K-ETA Webseite oder die K-ETA App beantragen. Weitere Informationen, auch zur Quarantänebefreiung, erhalten Unternehmen bei der IHK Düsseldorf, Katrin Lange, Tel. 0211 3557-227,

<https://www.duesseldorf.ihk.de>

Quelle: IHK DUS 8.10.21



Im Team für Südwestfalen
Arnsberg Hagen Siegen

VAE: Einfuhr von Waren für Messen und Ausstellungen

Am 1. Oktober 2021 hat die Weltausstellung Expo 2020 in Dubai begonnen. Welche Regeln für die vorübergehende Einfuhr von Waren für Messen und Ausstellungen gelten, behandelt die GTAI in folgenden 3 Artikeln:

Vorübergehende Verwendung mit Carnet ATA

Vorübergehende Verwendung mit Hinterlegung einer Sicherheit

Schnellere Abfertigung für Expo 2020

Unternehmen, die das Carnet ATA nutzen möchten, wenden sich bitte an ihre IHK.

<https://www.gtai.de>

Zur Seite des German Pavillon Expo2020 Dubai:

<https://www.expo2020germany.de>

Nearshoring im Westbalkan gewinnt an Bedeutung

Die Handelsbeziehungen der Bundesrepublik zum Westbalkan werden immer enger. Nearshoring und neue Lieferketten rücken die Region stärker in den Fokus. Die Einkaufsinitiative Westbalkan gehört zum Markterschließungsprogramm des BMWi für kleine und mittlere Unternehmen (KMU). Bereits zum 7. Mal trafen sich im September deutsche Einkäufer und Lieferanten aus den Westbalkanstaaten Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Montenegro, Nordmazedonien und Serbien sowie den beiden Ländern der Europäischen Union (EU), Kroatien und Slowenien. Den ganzen Bericht finden Unternehmen bei der GTAI.

<https://www.gtai.de>

Quelle: 1.10.21

Update: Einreise in die USA: National Interest Exceptions (NIE)

Am Freitag, 15. Oktober 2021, hat das Weiße Haus bekannt gegeben, dass am 8. November eine neue Einreiserichtlinie in Kraft tritt, wonach ausländische Reisende in die USA einreisen können, sofern Sie über einen vollständigen Impfstatus gegen Covid-19 verfügen. Laut CDC werden alle Impfstoffe anerkannt, die sowohl von der amerikanischen Food and Drug Administration als auch von der WHO zugelassen sind. Derzeit wird noch an den Umsetzungsdokumenten für die neue Richtlinie gearbeitet. Weitere Informationen zur Einreise in die USA auf der Seite der IHK Düsseldorf.

<https://www.duesseldorf.ihk.de>

Quelle: IHK DUS 18.10.21

Zoll und Außenwirtschaftsrecht

Handbuch Ausfuhrgenehmigungen, Genehmigungscodierungen, elektronische Abschreibung aktualisiert

Zum 1. Oktober 2021 hat die Zollverwaltung das „Handbuch Ausfuhrgenehmigungen, Genehmigungen, elektronische Abschreibung“ aktualisiert zum Download bereitgestellt. Damit werden inhaltlich die Änderungen durch die Reform der Dual-use-Verordnung übernommen und u.a. die neuen Allgemeinen Genehmigungen EU007 und EU008 aufgenommen. Das aktualisierte Handbuch finden Unternehmen auf der Seite der Zollverwaltung.

<https://www.zoll.de>

Quelle: WM 4.10.21

Genehmigungspflicht für Ausfuhr von COVID-19-Impfstoffen verlängert

Mit der Durchführungsverordnung (EU) 2021/1728 vom 29. September 2021 hat die EU die Genehmigungspflicht für Ausfuhr von COVID-19-Impfstoffen sowie Wirkstoffen zu deren Herstellung gemäß der „Durchführungsverordnung (EU) 2021/442 vom 11. März 2021 sowie der Durchführungsverordnung (EU) 2021/521 vom 24. März 2021 bis zum 31. Dezember 2021 verlängert. Weitere Informationen sowie Hinweise zur Antragstellung finden Sie auf der Seite des BAFA, dort ebenfalls unter COVID-19-Impfstoff.

<https://www.bafa.de>

Quelle: WM 30.9.21



Reform der EU-Dual-Use-Verordnung:

Ab 1. Oktober 2021 neue Codierungen zwingend

Die neuen Codierungen für Ausfuhrgenehmigungen sind in ATLAS-Ausfuhr ab dem 1. Oktober 2021 verfügbar und zwingend anzuwenden. Die bisherigen Genehmigungscodierungen für Dual-Use-Güter (Codierung X002/...) können in ATLAS-Ausfuhr dann nicht mehr angemeldet werden.

Eine Gegenüberstellung der alten und neuen Codierungen kann der ATLAS-Info 0224/2021 auf der Seite des BAFA entnommen werden.

<https://www.bafa.de>

Quelle: WM 28.9.21

Endgültige EU-Antidumpingmaßnahmen gegen Aluminiumerzeugnisse aus China

Am 11. Oktober 2021 hat die EU-Kommission endgültige Antidumpingmaßnahmen gegenüber Einfuhren von flachgewalzten Aluminiumerzeugnissen aus China beschlossen, um unlauteren Handelspraktiken entgegenzuwirken. Gleichzeitig setzt sie ihre Anwendung vorübergehend für 9 Monate aus, da sich die Marktbedingungen nach dem Untersuchungszeitraum geändert haben.

Folglich werden die Antidumpingmaßnahmen ab 11. Juli 2022 gelten. Zum Pressebericht der EU:

<https://trade.ec.europa.eu/doclib/press/index.cfm?id=2294>

Quelle: WM 25.10.21

Simbabwe: Anwendung des Registrierten Ausführers

Seit dem 01. Juli 2021 wendet Simbabwe im Rahmen des ESA das System des Registrierten Ausführers (REX) an. Präferenznachweise werden damit ausschließlich durch den Ausführer in Simbabwe im Rahmen der Selbstzertifizierung ausgefertigt. Nach Beendigung der Übergangsregelung zum 26. September darf die Warenverkehrsbescheinigung EUR.1 und Erklärung auf der Rechnung eines ermächtigten Ausführers („N954“) nicht mehr präferenzbegründend anerkannt werden. Als Ursprungsnachweise sind bestimmte TARIC-Unterlagencodierungen anzumelden. Diese können Unternehmen einer Atlas-Info entnehmen.

<https://www.dbh.de>

Quelle: Zoll 7.10.21

Neufassung des HS zum 1. Januar 2022

Alle fünf Jahre wird eine Neufassung des HS in Kraft gesetzt. Zum 1. Januar 2022 wird es wieder so weit sein. Das aktuell geltende HS 2017 wird dann durch das HS 2022 ersetzt. In der Folge ändern sich erfahrungsgemäß 15 bis 20 Prozent aller Warennummern. Die Änderungen durch ein neues HS können wesentlich tiefgreifender sein als die Anpassungen bei einem normalen Jahreswechsel.

Waren können sich in anderen Unterpositionen, Positionen oder gar Kapiteln wiederfinden.

Insgesamt wird es 351 Änderungen im HS 2022 geben, darunter 77 im Bereich Chemie (Abschnitt VI), 58 im Bereich Holz (Abschnitt IX), 21 bei Textil und Bekleidung (Abschnitt XI), 27 bei Metallen (Abschnitt XV), 63 bei Maschinen (Abschnitt XVI) und 22 bei den Beförderungsmitteln (Abschnitt XVII).

- [Korrelationstabelle HS 2017 zu HS 2022](#): Hier können Sie prüfen, ob Ihre aktuell verwendeten Warennummern durch die HS-Änderungen betroffen sind (oder ob es für Sie ein eher normaler Jahreswechsel werden wird)
- [Korrelationstabelle HS 2022 zu HS 2017](#): Hier können Sie sämtliche Details überprüfen, einschließlich aller Kommentierungen.

Eine Gegenüberstellung der geänderten Warennummern durch das Statistische Bundesamt folgt in Kürze.

Quelle: WM

Einfuhren von Wein aus Südafrika: Ursprungserklärungen vom DAFF für Präferenz ungültig

Gemäß den im Warenhandel mit Südafrika geltenden ursprungsrechtlichen Bestimmungen erhalten Ursprungserzeugnisse Südafrikas bei der Einfuhr in die EU die Begünstigungen dieses Abkommens, sofern die Ursprungserklärung vom Ausführer auf einer Rechnung, einem Lieferschein oder einem anderen Handelspapier abgegeben wird. Die vom DAFF auf einem separaten Papier ausgefertigten "Ursprungserklärungen" entsprechen nicht diesen Anforderungen und stellen somit keine gültigen Präferenznachweise dar.

<https://www.zoll.de>

Quelle: Zoll 7.9.21



Im Team für Südwestfalen
Arnsberg Hagen Siegen

Messe & Ausstellungen

NRW-Gemeinschaftsstand auf dem MWC Barcelona 2022, 28. Februar bis 3. März 2022

Der MWC Barcelona ist die weltweit größte und bedeutendste Messe für die Mobilfunkbranche. Alle großen, namhaften Technologieunternehmen sowie Mobilfunkunternehmen, App-Entwickler oder Unternehmen, die mit mobilen Anwendungen arbeiten, wie z.B. Automobilhersteller, sind auf der Messe vertreten (HUAWEI, Samsung, Ericsson, Sony, Deutsche Telekom). Der Gemeinschaftsstand ist eine offizielle Messebeteiligung des Landes NRW und bietet Startups und Kleinen und Mittleren Unternehmen (KuM) eine erstklassige Möglichkeit, sich zu günstigen Konditionen direkt an dieser internationalen Fachmesse zu beteiligen.

Offizieller Anmeldeschluss bei NRW.GLOBAL BUSINESS ist der 18. November 2021:

<https://trade.nrwglobalbusiness.com>

Quelle: NRW.GLOBAL BUSINESS

Kleingruppenförderprogramm: Geplante Gemeinschaftsbeteiligungen

Mit der Kleingruppenförderung richtet sich das Land Nordrhein-Westfalen ganz gezielt an kleine und mittlere Unternehmen. Mindestens drei Unternehmen müssen sich als Kleingruppe zusammenschließen, um auf einer Messe ihrer Wahl gemeinsam auszustellen – finanziell unterstützt vom Land Nordrhein-Westfalen. Eine Auswahl aktueller Auslandsmessen in NRW und die Bedingungen zur Antragstellung finden Unternehmen auf der Seite von NRW.GLOBAL BUSINESS

<https://trade.nrwglobalbusiness.com>

AUMA-Auslandsmessen: Umfangreichste Förderung für Unternehmen seit 60 Jahren

Kleine und mittelständische Unternehmen aus Deutschland werden 2022 mit einem weitreichenden Programm für Präsentationen auf Messen im Ausland unterstützt. Neben Russland und der Ukraine werden nun Teilnahmen im Vereinigten Königreich und auch innerhalb der Europäischen Union unterstützt. Mit dem Messe-Neustart nach den Corona-Lockdowns soll deutschen Unternehmen der Zugang zum EU-Binnenmarkt erleichtert werden. Mehr Informationen dazu auf dem Außenwirtschaftsportal IXPOS:

<https://www.ixpos.de>

Aktuelle Veröffentlichungen

China-Telegramm 04/2021

Das China-Telegramm ist eine gemeinsame Publikation der IHK Köln und der DCW in Zusammenarbeit mit den deutschen Industrie- und Handelskammern. Es erscheint alle zwei Monate und enthält aktuelle Informationen rund um das Chinageschäft sowie Veranstaltungshinweise.

Das aktuelle China-Telegramm 04/2021 steht kostenlos zum Download zur Verfügung.

<http://www.china-telegramm.de/>

Praxisleitfaden „Niederlande: Erfolgreich per E-Commerce“

Hohe Wachstumsraten, kurze Wege und eine online-affine Gesellschaft: Die Niederlande sind ein attraktiver Markt für Onlinehändler. Für deutsche Unternehmen bieten sich dadurch interessante Möglichkeiten, geschäftlich in den Nachbarmarkt einzusteigen. Antworten zu wichtigen Fragen liefert ein neuer Praxisleitfaden „Niederlande: Erfolgreich per E-Commerce“ der IHK Krefeld, den Unternehmen kostenfrei herunterladen können:

<https://www.ihk-krefeld.de>

Quelle: IXPOS 11.10.21



Im Team für Südwestfalen
Arnsberg Hagen Siegen

AHK-Jahresbericht 2020 veröffentlicht

In 2020 waren Wirtschaft und Gesellschaft weltweit durch COVID-19 erheblich beeinträchtigt. Einen Rück- und Ausblick aus Sicht der deutschen Auslandshandelskammern (AHKs) bietet der jetzt erschienene AHK-Jahresbericht 2020. Wie und mit welchen Leistungen die AHKs die Interessen der deutschen Wirtschaft weltweit vertreten und wie sich das Netzwerk in der Corona-Pandemie weiterentwickelt hat, erfahren Unternehmen in dem hier abrufbaren AHK-Jahresbericht:

<https://www.dihk.de/resource/blob/37742/5eeb2568a07504342d288c8a036bff03/dihk-jahresbericht-2020-data.pdf>

Einen Überblick über die Arbeit und Standorte der AHKs bietet zudem diese Infobroschüre:

<https://www.dihk.de/resource/blob/26904/31234e5751feeba3b6c7e7e35676d92c/ahk-infobroschuere-data.pdf>

Studie von GTAI und GIZ: „Chinas Regionen – Auf dem Sprung zu Industrie 4.0“

Die Publikation von Germany Trade & Invest (GTAI) und der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH bietet deutschen Unternehmen einen Überblick zum aktuellen Stand der industriellen Digitalisierung innerhalb Chinas führender Industrieregionen und zeigt Anhaltspunkte für zukünftige Wertschöpfungspotenziale und Chancen auf.

<https://www.ixpos.de>

Quelle: IXPOS 12.10.21

DIHK-Außenwirtschaftsreport 2021

Der weltweite Warenverkehr steigt nach der Corona-Krise wieder an – und mit ihm die Zahl der Ursprungszeugnisse, das zeigt der aktuelle Außenwirtschaftsreport des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK). Die zur vorübergehenden Verwendung im Ausland – etwa für Montageeinsätze oder Messen – genutzten Carnet-Passierscheine erholen sich dagegen nur auf niedrigem Niveau. Der Report basiert auf einer Umfrage unter den Industrie- und Handelskammern (IHKs) mit ihren mehr als 500.000 Kontakten zu auslandsaktiven Mitgliedsunternehmen und bündelt Informationen über die erfassten Dokumente für den Güterverkehr.

<https://www.dihk.de>

Veranstungsübersicht

IHK Arnsberg		
30.09.2021 – 12.11.2021	Fachkraft Zoll (IHK) Ex- und Import: Zollverfahren und deren Abwicklung	Dozententeam, Soest
10.11.2021	Exportmanager (IHK) Vollzeit -Webinar (Live Online Seminar) mit IHK-Zertifikat- Abschluss	Dozententeam Online
18.11.2021	ATLAS Ausfuhr Aktuell – Ausfuhranmeldung in der PRAXIS inkl. Training am PC	Matthias Wenning Soest
22.11.2021 – 21.03.2022	Webinar (Live Online Seminar) mit IHK- Zertifikats-Abschluss	Dozententeam Online
24.11.2021	Aktuelle Änderungen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht zum Jahreswechsel 2021/2022	Dr.Ulrich Möllenhoff, Arnsberg
02.12.2021	Aktuelle Änderungen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht zum Jahreswechsel 2021/2022	Dr.Ulrich Möllenhoff, Arnsberg
06.12.2021	Exporttechnik III – inkl. Fallstudien	Dr. Ralf Ruprecht, Lippstadt
14.12.2021	Zollseminar – Grundlagen des Zollrechts	Dr. Ralf Ruprecht, Lippstadt
15.12.2021	Lieferantenerklärungen gemäß den Bestimmungen	Dr. Ralf Ruprecht, Arnsberg
12.01.2022	Aktuelle Änderungen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht zum Jahreswechsel 2021/2022	Dr.Ulrich Möllenhoff, Arnsberg
17.01.2022- 14.02.2022	Exportmanager (IHK) „Vollzeit“ Webinar (Live Online Seminar) mit IHK-Zertifikats- Abschluss	Dozententeam, Online
19.01.2022	Aktuelle Änderungen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht zum Jahreswechsel 2021/2022	Referententeam, Arnsberg
21.01.2022	Aktuelle Änderungen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht zum Jahreswechsel 2021/2022 (Webinar)	Dr. Ulrich Möllenhoff, Online
26.01.2022	Aktuelle Änderungen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht zum Jahreswechsel 2021/2022	Referententeam, Arnsberg
SIHK zu Hagen		
24.01.2022 08.30-13.00 Uhr	Aktuelle Änderungen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht zum Jahreswechsel 2021/2022	Ralf Notz, SIHK Hagen
28.01.2022	*Zollabwicklung in der Praxis (Ready for Brexit, Zoll- und Umsatzsteuer) – Kompaktwissen für den internationalen Handel	SIHK Akademie
30.05.2022	* Erstellung von Zoll- und Exportpapieren für EU und Drittländer -Basisseminar- *Veranstaltung der SIHK-Akademie	SIHK Akademie

IHK Siegen

04.11.2021	Praktische Übungen in der Erstellung kompletter Versand- und Zollpapiere für EU und Drittländer (Exporttechnik 3)	Dr. Peter Ruprecht
05.11.2021	Export im Vertrieb -Basiswissen für erfolgreiche Vertriebsmitarbeiter	Dr. Peter Ruprecht
08.11.2021	Einfuhrverfahren im Handel mit Großbritannien BREXIT 2021	Friedrich W. Stratbücker
09.11.2021	Ausfuhrverfahren im Handel mit Großbritannien BREXIT 2021	Friedrich W. Stratbücker
10.11.2021	Ausfuhrverfahren ATLAS mit Online-Erstellung IAA+, SDE-Verfahren, Brexit (Ausfuhr) Umsatzsteuernachweise 2021	Friedrich W. Stratbücker
15.11.2021	Umsatzsteuer im Außenwirtschaftsverkehr	Dipl.-Kfm. (FH) Tobias Heidelberg
18.11.2021 15.00-16.30 Uhr	Option zur Körperschaftsbesteuerung – eine steueroptimierte Zukunft für Personengesellschaften? https://events.ihk-siegen.de/veranstaltungen/573/	IHK Siegen, BWS Saal
22.11.2021	AEO-Monitoring: AEO werden und bleiben	Karoline Weber
23.11.2021 08.30-12.00 Uhr	Zollprüfungen im Unternehmen – Worauf ist zu achten wenn der Prüfer kommt?	Karolin Weber
23.11.2021 13.00-16.30 Uhr	US-Exportkontrollrecht -Basics	Karoline Weber
24.11.2021	Der Zollbeauftragte im Unternehmen – Rechte und Pflichten	Karolin Weber
26.11.2021	Incoterms 2020	Dr. Peter Ruprecht
29.11.2021	Die Praxis der Exportkontrolle -Grundlagen und Prüfungsschritte für eine erfolgreiche Ausfuhr	Dipl.-Finanzwirt Frank Laufert
30.11.2021	Richtig tarifieren – Die Einreihung von Waren in den elektronischen Zolltarif	Karolin Weber
01.12.2021	Grundlagen der Importverzollung	Karoline Weber
08.12.2021	Exporttechnik 4 (Akkreditive in der Praxis von A-Z mit praktischen Übungen und Fallbeispielen)	Dr. Peter Ruprecht
14.12.2021	Aktuelle Änderungen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht zum Jahreswechsel 2021/2022	Dipl.-Finanzwirt Volker Müller
16.12.2021	Lieferantenerklärung aktuell	Dr. Ralf Ruprecht
10.01.2022	Die Erstellung der Arbeits- und Organisationsanweisung Exportkontrolle	Dipl.-Finanzwirt Frank Laufert
13.01.2022	Intrastatmeldungen 2022 – Die Statistik des grenzüberschreitenden EU-Warenverkehrs	Dipl.-Finanzwirt Karl-Heinz Palmes
19.01.2022	Lieferantenerklärung aktuell	Dr. Ralf Ruprecht
20.01.2022	Aktuelle Änderungen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht zum Jahreswechsel 2021/2022 -Fit für 2022 – Es- und Import	Dipl.-Finanzwirt Volker Müller
26.01.2022	INCOTERMS 2020	Dr. Peter Ruprecht



Im Team für Südwestfalen
Arnsberg Hagen Siegen

Impressum

Industrie- und Handelskammer Arnsberg, Hellweg-Sauerland

Königstraße 18 – 20,
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 878-0, Telefax: 02931 878-241

Ansprechpartner im Geschäftsbereich International
Brigitte Goeke – 878-140, Jens Bürger – 878-141

E-Mail: ihk@arnsberg.ihk.de,
Internet: <http://www.ihk-arnsberg.de>

Industrie- und Handelskammer Siegen

Koblenzer Straße 121
57072 Siegen
Telefon: 0271 3302-0, Telefax: 0271 3302-400

Ansprechpartner im Geschäftsbereich International
Tanja Giese – 3302-158

E-Mail: si@siegen.ihk.de
Internet: <http://www.ihk-siegen.de>

Südwestfälischen Industrie- und Handelskammer zu Hagen

Bahnhofstraße 18
58095 Hagen
Telefon: 02331 390-0, Telefax: 02331 390-354,

Ansprechpartner im Geschäftsbereich International
Kordula Nolte – 390-223,
E-Mail: nolte@hagen.ihk.de
Internet: <http://www.sihk.de>